

Wiener Städtische Kfz-Umfrage 2022

29. März 2022

WIENER 
STÄDTISCHE

VIENNA INSURANCE GROUP



Erhebungsmethode

CAWI-Interviews (Computer Assisted Web Interviewing)

Zielgruppe

Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren
Führerscheinbesitzer

Stichprobengröße

n = 1.000, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung

Befragungszeitraum

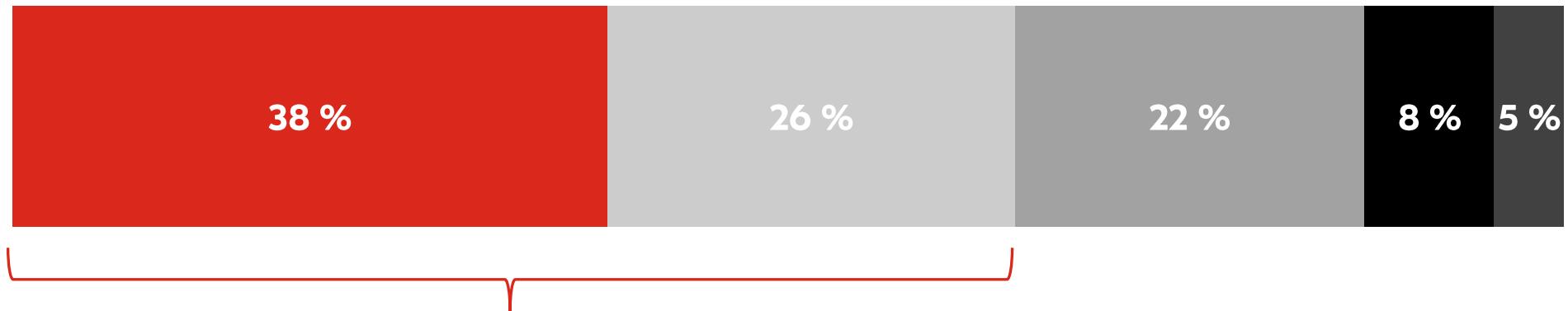
8. bis 15. Februar 2022

Stellenwert des Autos



Für knapp zwei Drittel hat das Auto einen (sehr) hohen Stellenwert.

■ 1 - einen sehr hohen Stellenwert ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5 - gar keinen Stellenwert

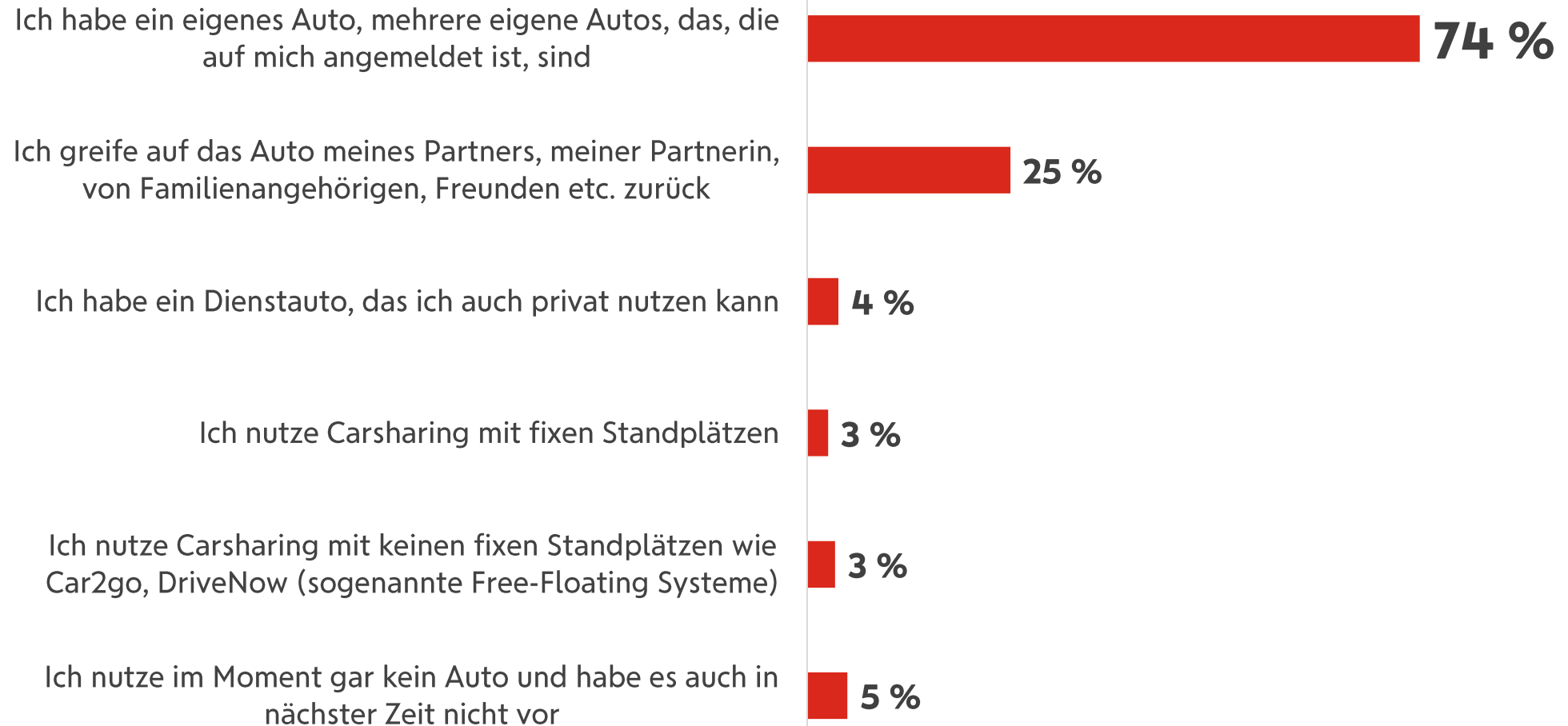


Für **64 %** der Befragten hat das Auto einen sehr hohen bzw. hohen Stellenwert.

Autonutzung



Drei Viertel der befragten Führerscheinbesitzer verfügen über ein eigenes Auto.

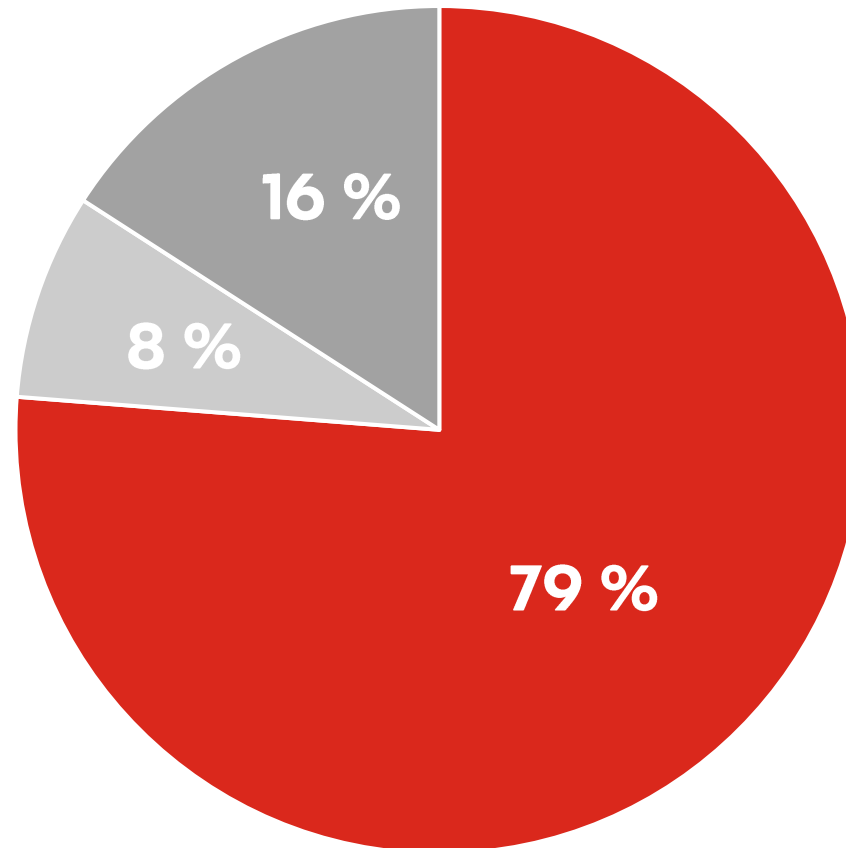


Finanzierung des Autos



Die Mehrheit der eigenen Autos wurde bei der Anschaffung sofort bezahlt.

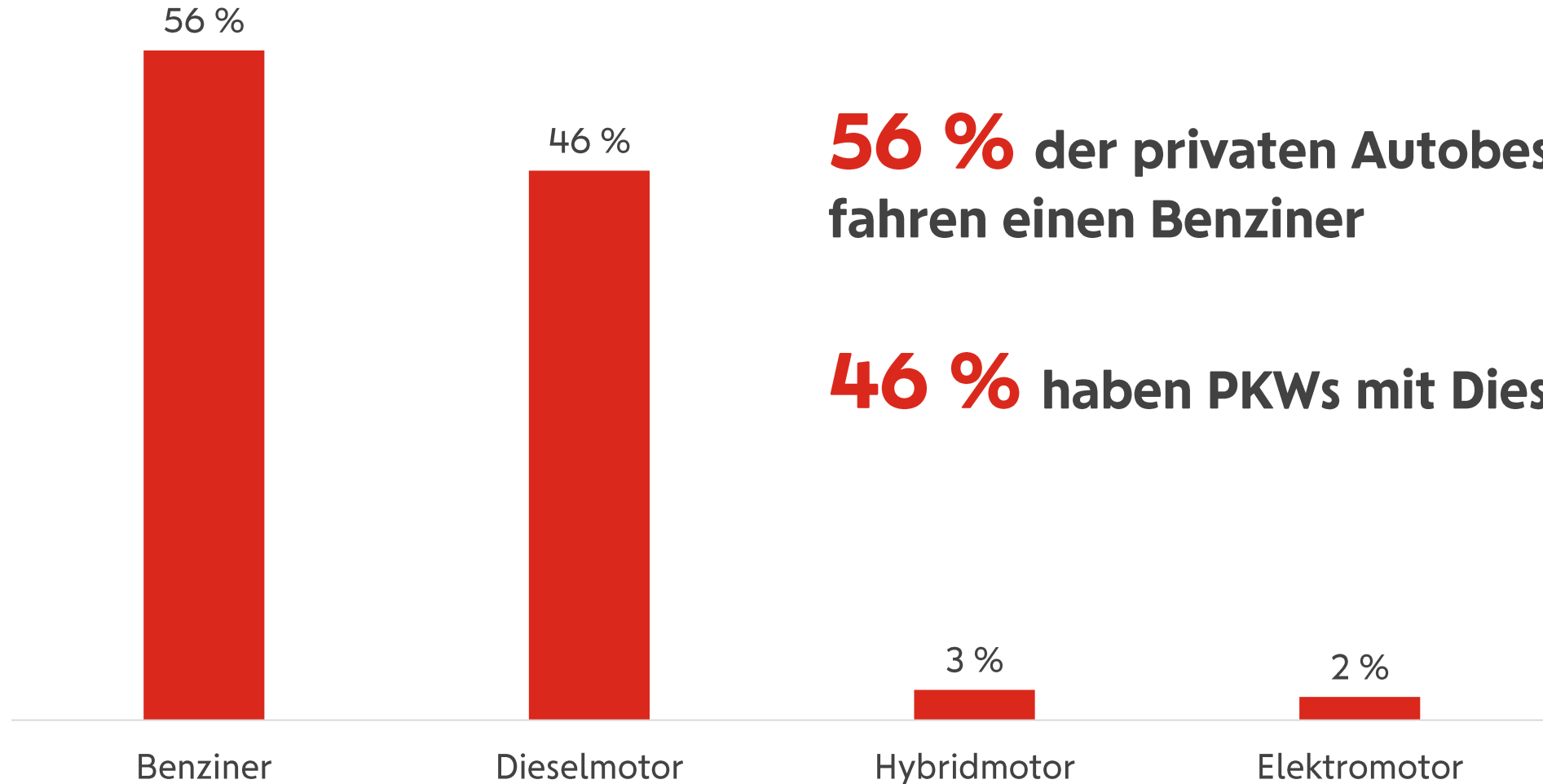
- Fahrzeug(e) mit sofortiger Bezahlung bei Kauf
- Kreditfinanzierte(s) Fahrzeug(e)
- Leasingfahrzeug(e)



Aktuelle Antriebsarten



Traditionelle Verbrennungsmotoren wie Benziner und Diesel sind weiterhin vorn.



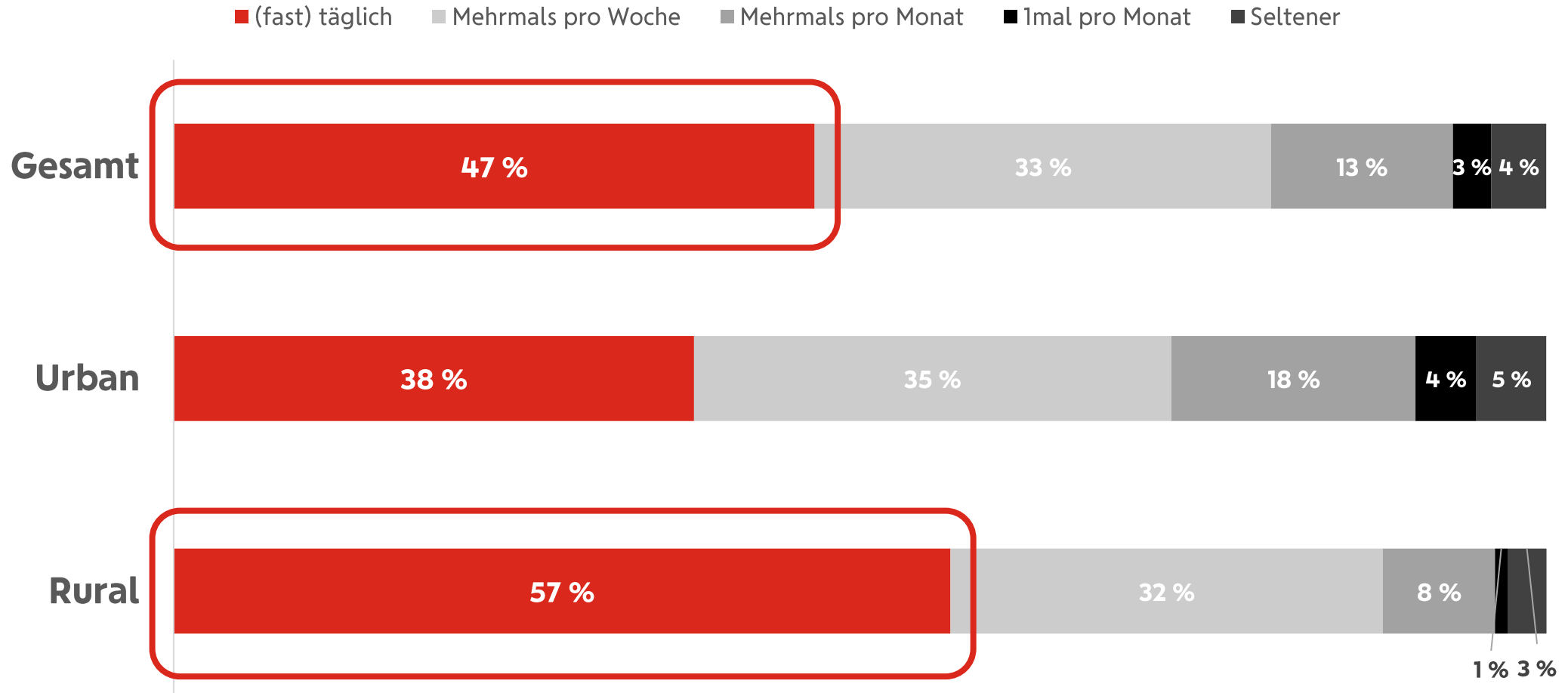
56 % der privaten Autobesitzer fahren einen Benziner

46 % haben PKWs mit Dieselmotor

Häufigkeit der Autonutzung



Knapp 50 Prozent der Auto-Nutzer fahren (fast) täglich mit dem Auto.



%-Werte, Basis: Auto-Nutzer

Wie oft nutzen Sie grundsätzlich ein Auto, unabhängig davon, ob es sich um Ihr eigenes Auto, ein Auto von Familienangehörigen/Freunden, ein Dienstauto oder ein Carsharing-Modell handelt, d.h. wie oft fahren Sie selbst mit einem Auto?

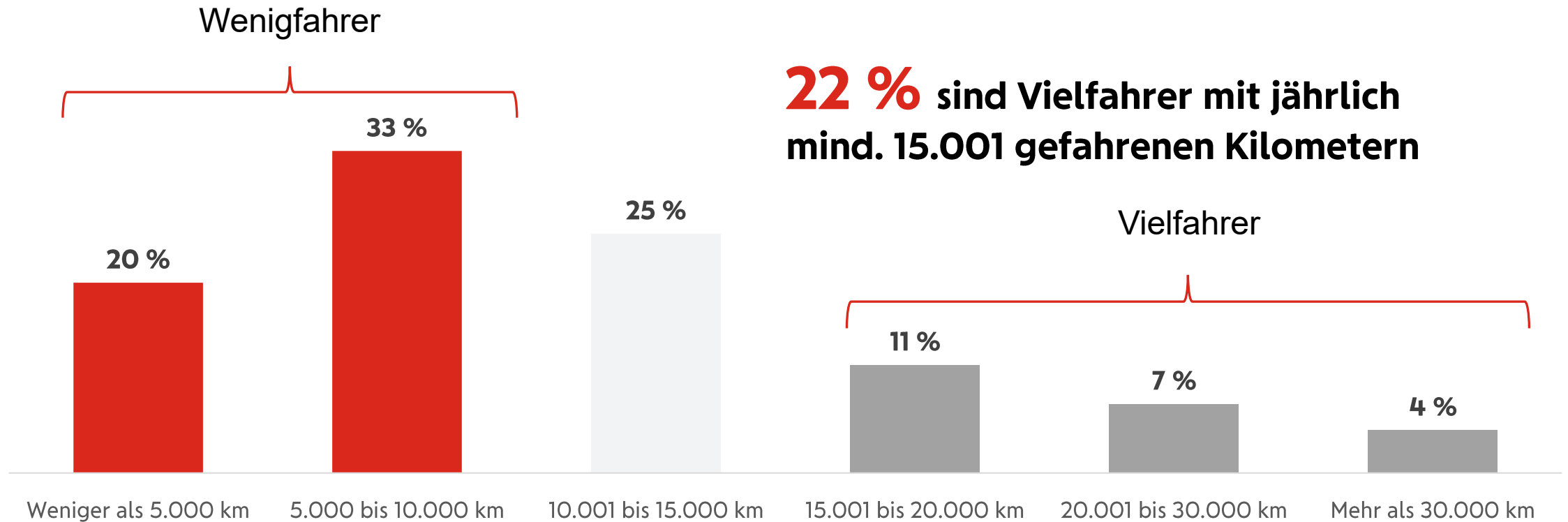
Jährliche Kilometerleistung



Österreich ist ein Land der Wenigfahrer

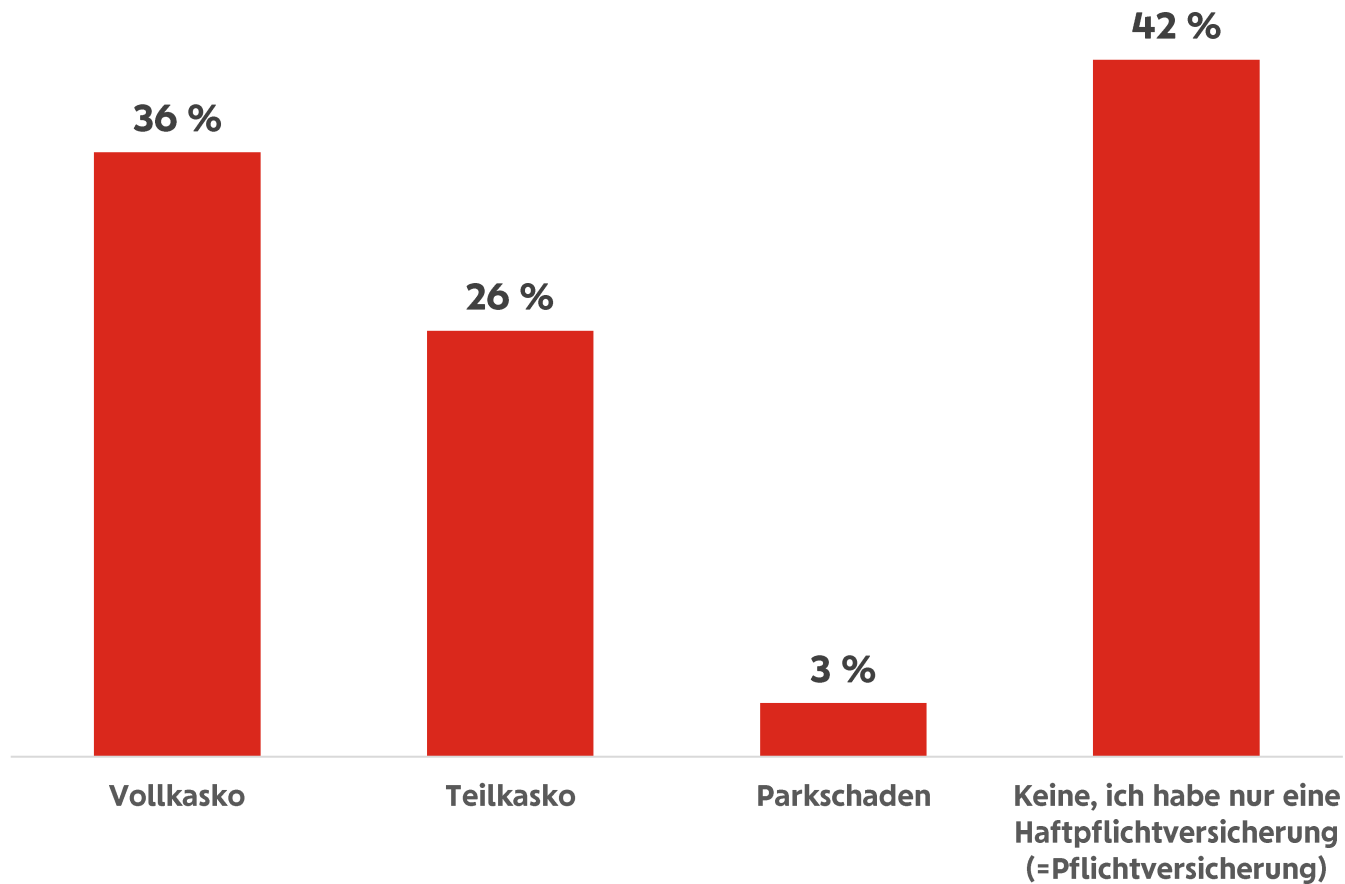
53 % sind Wenigfahrer mit jährlich max. 10.000 gefahrenen Kilometern

8



%-Werte, Basis: Auto-Nutzer, n=951

Wie viele Kilometer fahren Sie selbst durchschnittlich pro Jahr als Autofahrer (nicht als Beifahrer)?



Nur etwas mehr als
jeder Zweite hat eine Kasko-Versicherung.

36 % sind Vollkasko-
und
26 % Teilkasko-versichert

Geplante Veränderungen beim Mobilitätsverhalten



Mehr als ein Fünftel wollen etwas an ihrer Mobilität in Zusammenhang mit dem Auto verändern.

22 % der Befragten wollen ihr Mobilitätsverhalten ändern

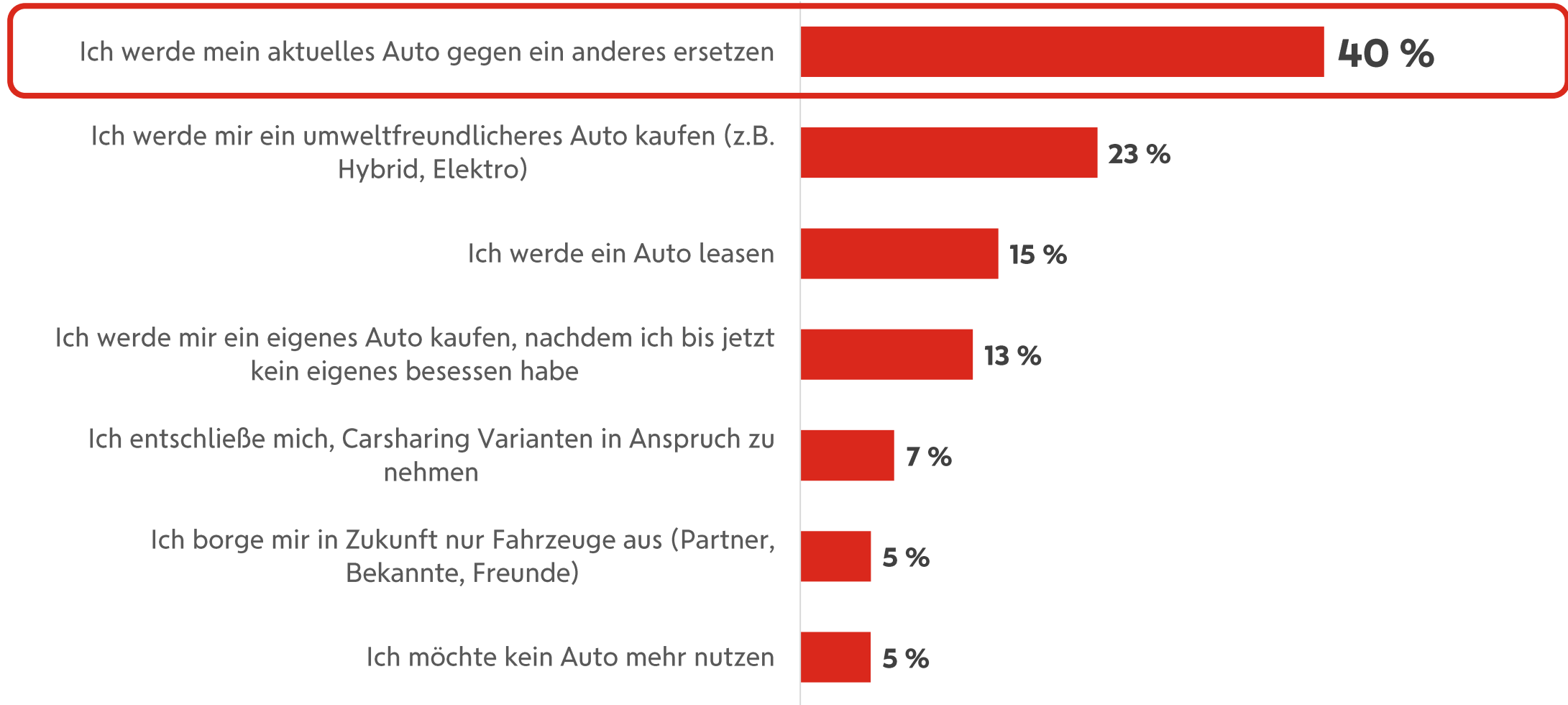
78 % wollen es nicht ändern



Art der Veränderungen des Mobilitätsverhalten

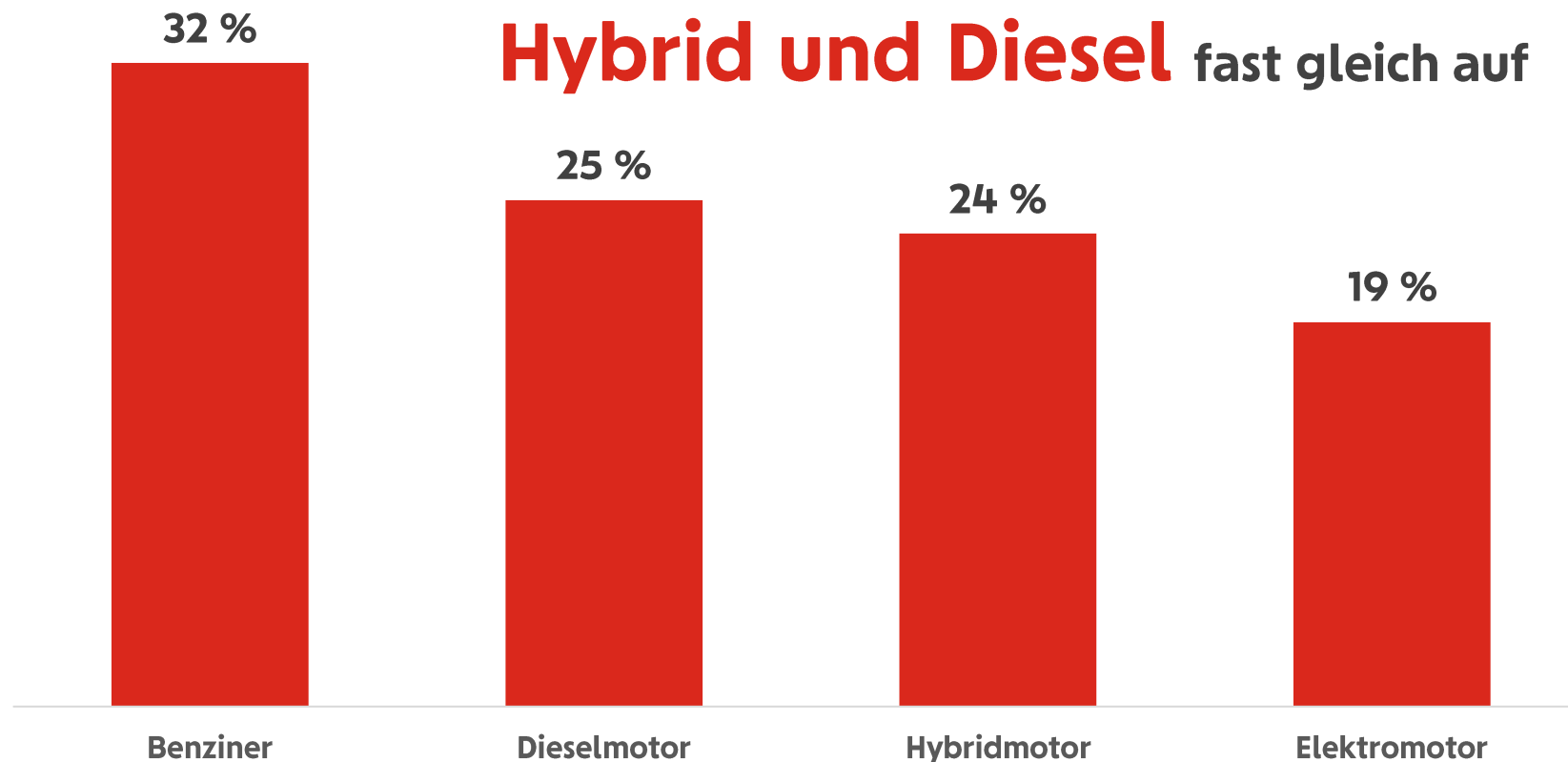


40 Prozent wollen ihr aktuelles Kfz gegen ein neues tauschen.





Ein Drittel der Befragten entscheidet sich für einen **Benziner**

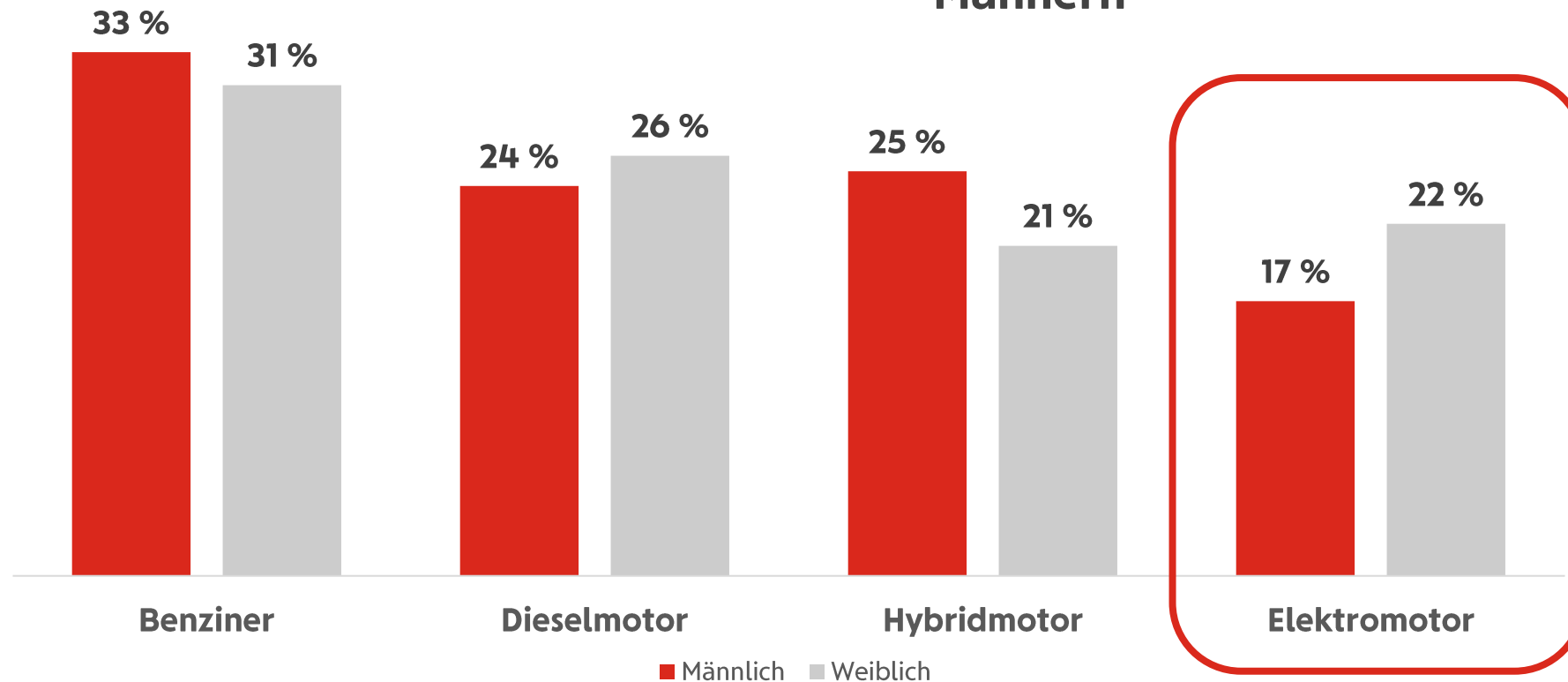


Welche Antriebsart wird beim neuen Auto bevorzugt?



Männer und Frauen

Frauen tendieren stärker zu Elektroantrieben gegenüber Männern

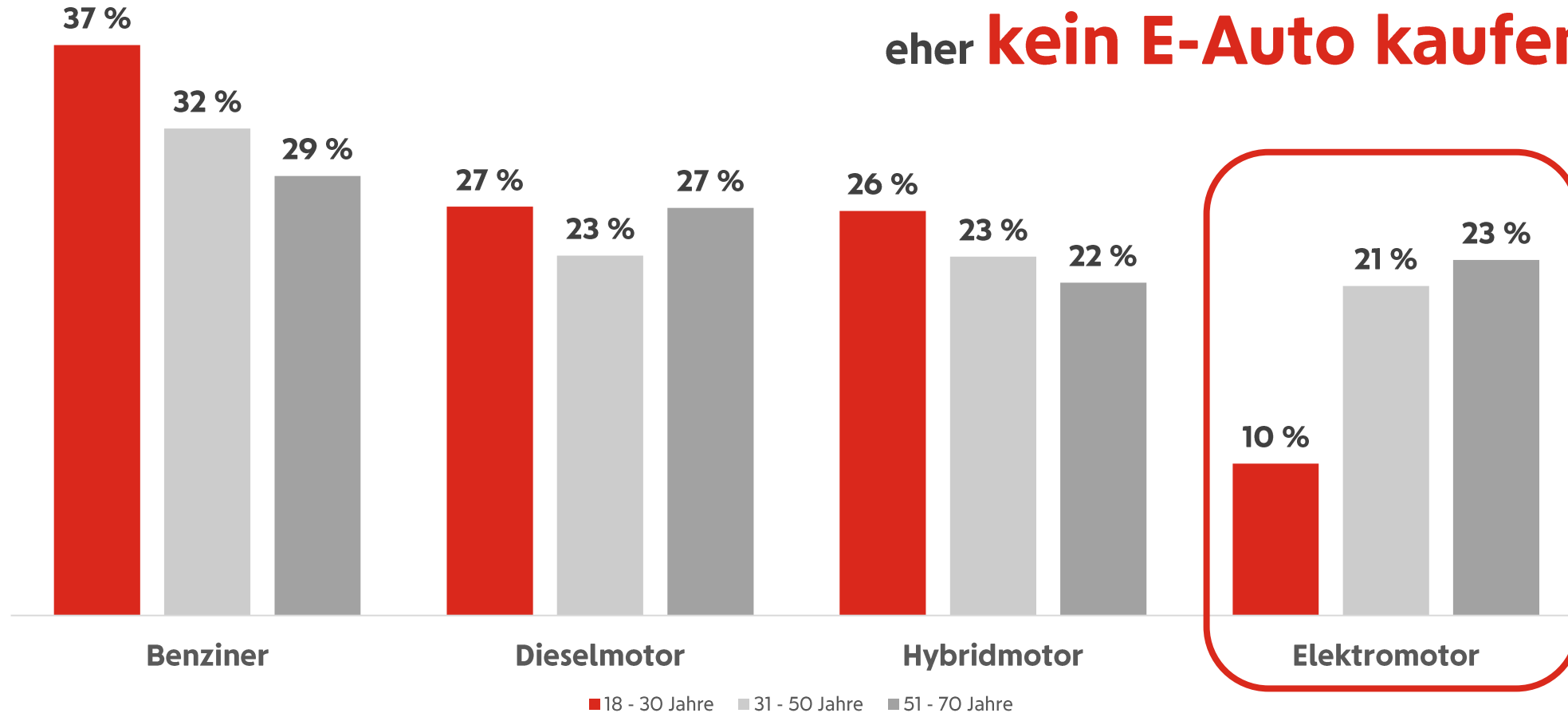


Welche Antriebsart wird beim neuen Auto bevorzugt?



Alter

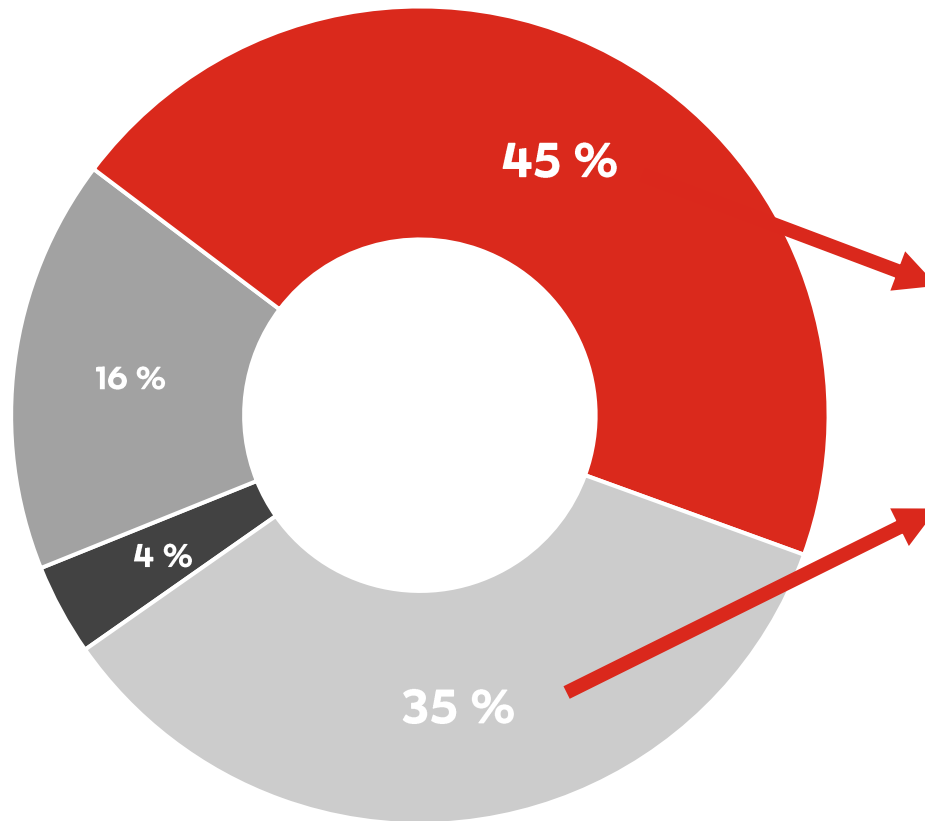
Unter 30-Jährige wollen künftig eher **kein E-Auto kaufen**



Gewünschte Mindestreichweite bei E-Autos



■ Bis 200 km ■ Bis 300 km ■ Bis 400 km ■ Mehr als 400 km



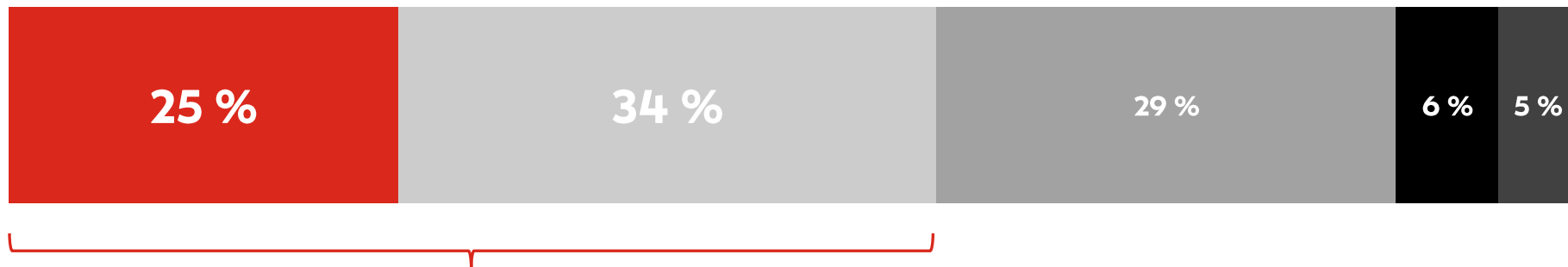
80 % wünschen sich eine Reichweite von mindestens 300 Kilometern

Relevanz des Umweltgedankens beim Autofahren



Für knapp 60 Prozent ist der Umweltgedanke sehr wichtig bzw. wichtig.

■ 1 - sehr wichtig ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5 - gar nicht wichtig

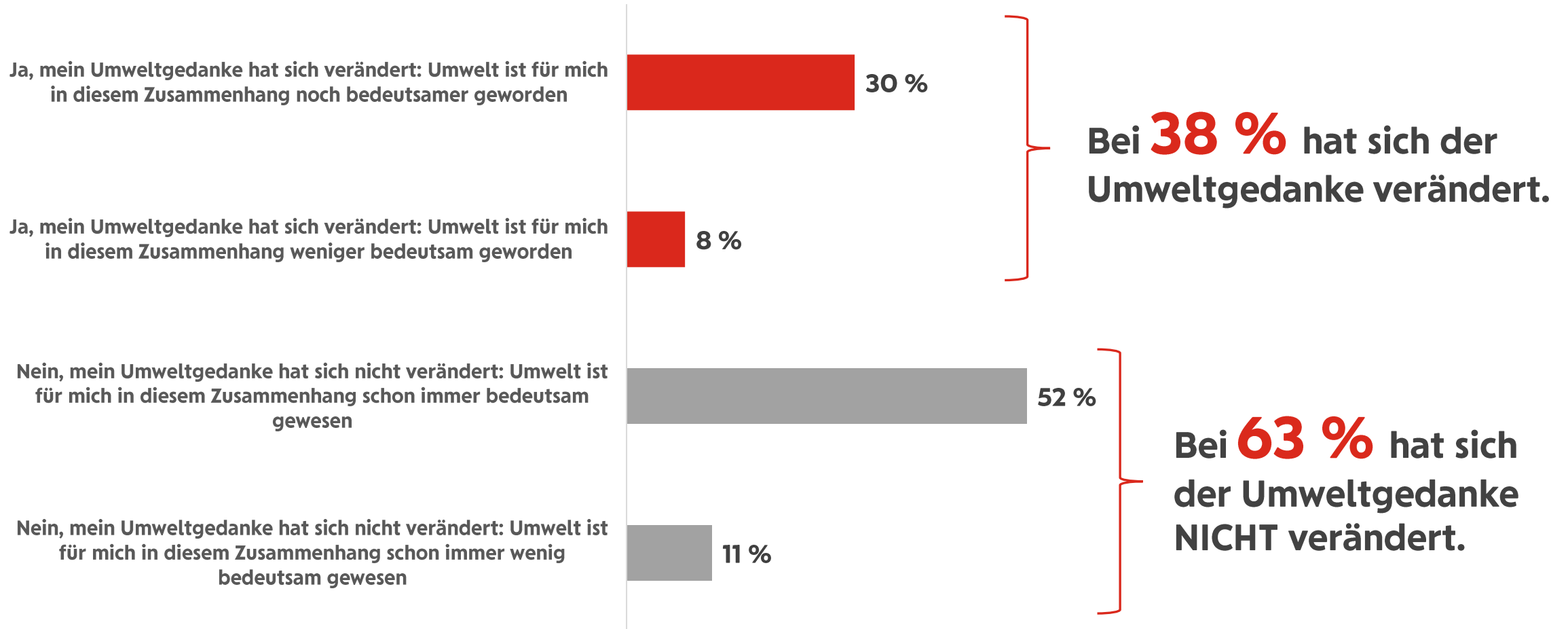


Für **knapp 60 %** der Befragten hat der Umweltgedanke beim Autofahren Relevanz.

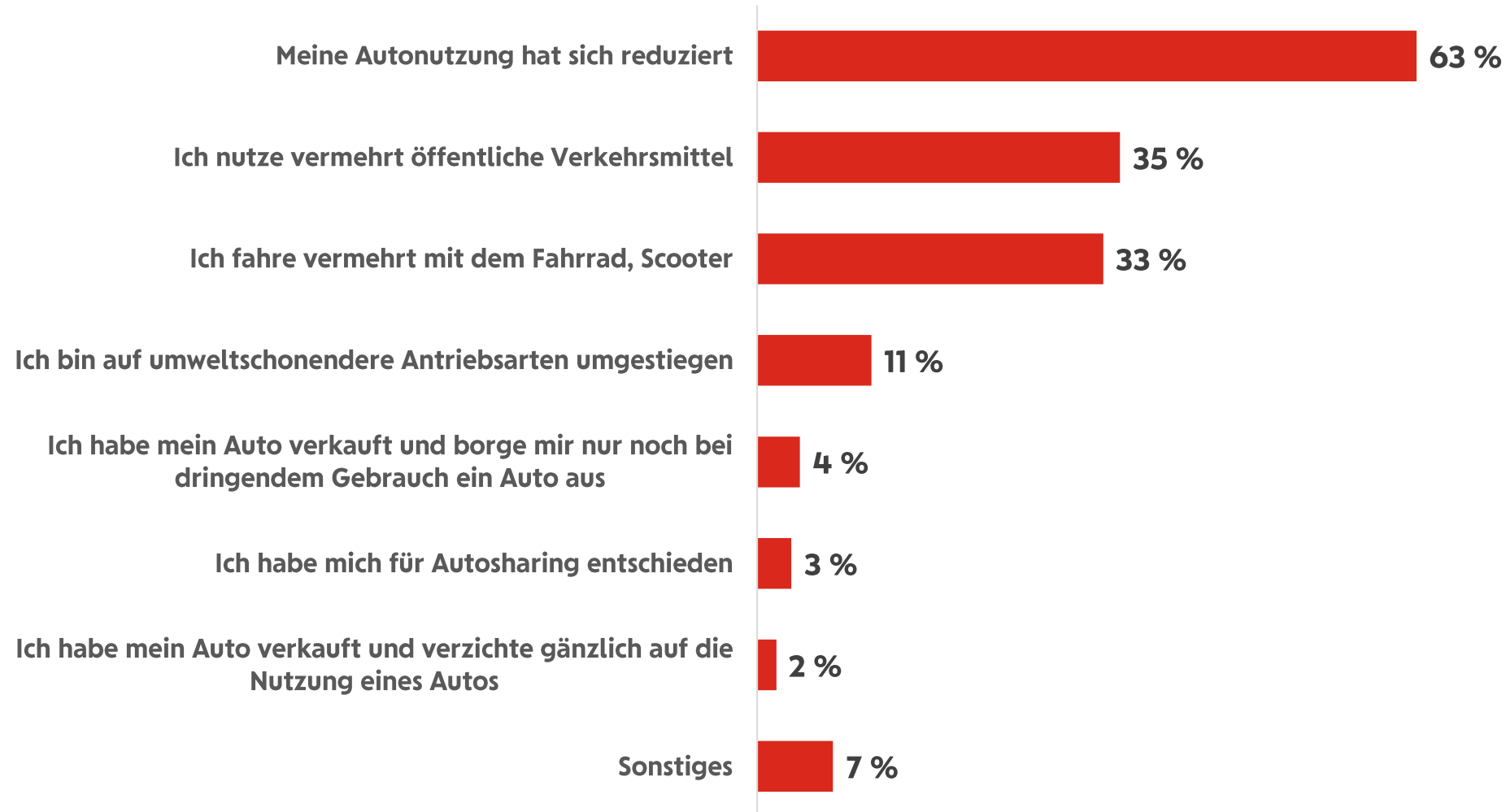
Veränderung des Umweltgedankens in Sachen Auto



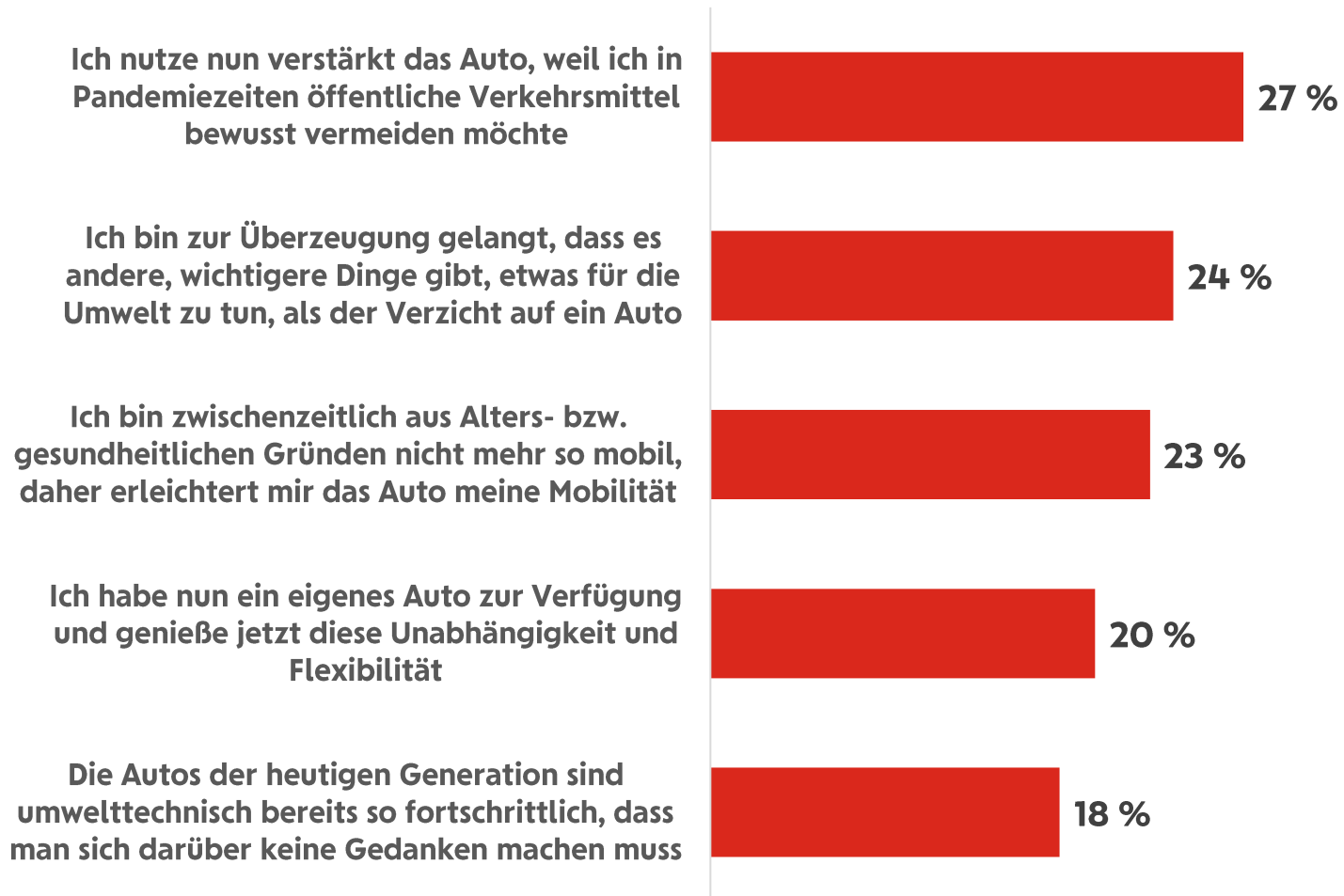
Bei 38 Prozent der Befragten hat sich die Einstellung in Bezug auf den Umweltgedanken geändert.



Warum ist die Bedeutung des Umweltgedankens größer geworden?



Warum ist die Bedeutung des Umweltgedankens kleiner geworden?



Corona-Pandemie
beeinflusst die Nutzung des Autos.

Bekanntheit des Begriffs „Telematik“ in der Kfz-Versicherung



„Telematik“ in der Kfz-Versicherung ist ein weitestgehend unbekannter Begriff.

- Ja, ich habe schon davon gehört und weiß auch (ungefähr), was damit gemeint ist
- Ja, ich habe schon davon gehört, weiß aber nicht wirklich, was damit gemeint ist
- Nein, habe ich noch nie gehört



Drei von vier haben noch nie von „**Telematik**“ gehört.

Einstellung zur Telematik-Technologie



Ambivalente Haltung in Bezug auf die Telematik-Technologie.



43 % zeigen eine ambivalente Haltung gegenüber der Telematik-Technologie.



Pro

- **Kostensparnis**
- **Selbst Einfluss auf die Tarifgestaltung**
- **Prävention/Sicherheit**
- **Anreizsysteme mit Services**

Contra

- **Etwaige Verteuerung bzw. Verschlechterung des Tarifs**
- **Überwachung/Kontrolle („gläserner Mensch“)**
- **Datenschutzbedenken**
- **Unklarheit/Unsicherheit**



- **Klima- und Umweltbonus für Fahrzeuge mit alternativen und schadstoffarmen Antriebsarten**
- **Familienbonus für im Haushalt lebende Partner und Kinder**
- **Kaufpreisersatzdeckung als Ergänzung in der Kasko-Versicherung**
- **Bonusretter um die Bonus-Malus-Stufe abzusichern**
- **GAP-Deckung für Leasingfahrzeuge**



#einesorgeweniger

Ihre Sorgen möchten wir haben.

